

Deutsches Reich.

Berlin, 22. März. In der gestern unter dem Vorsteh des Finanzministers Scholz abgehaltenen Plenarsitzung des Bundesraths legte der Vorsitzende eine Mitteilung des Herrn Reichskanzlers vor betreffend die von dem Reichsbeamten der Kaufmannschaft zu Königsberg eingeleitete Beschwerde über die Einführung von amerikanischen Speer eingetragte Eingabe.

belehrt sich der leitens des Reichs in Hamburg zu zahlende Beitrag zu diesen Kosten nach der angelegten Ziffer 6 auf 40 M. W., dessen letzte Rate mit 4 M. W. am 6. März 1881 fällig wird.

Gegegen den Vorschlag einer etwaigen Ausdehnung des nördlichen Theils des Freiheitsbezirks bis auf den nach der Vereinbarung zuzulässigen Umfang und innerhalb der in Nr. 7, Abt. 2 benannten bezeichneten Grenze hielt sich anlässlich der Besprechung in Ziffer 1 des Nebenprotokolls ein Bedenken nicht zu erheben.

An den Senat der freien und Ansehlichen Hamburg in Hamburg. Wir kommen in nächster Nummer in einem besonderen Artikel ausführlich auf den hamburger Zollanschluß zurück. D. V.

* Von verschiedenen Handelskammern aus Rheinland und Westfalen scheint nach dem Vorbild der Handelskammer in Lennep, welche zuerst in dieser Frage das Wort ergriff, Eingaben an das Abgeordnetenhaus beabsichtigt, welche sich für den den Landtage zur Verhandlung vordringenden Gelehrtenrat betreffend den Bau eines Schiffbaukanals von Dortmund nach Dortmund zu erweitern zu empfehlen sollen.

* Die Ultramontanen plägen, um den Anspruch der Kirche auf den Haupttheil an der Fühung der sozialen Frage zu begründen, auf den großen Erfolg hinzuweisen, welche auf dem Gebiete der katholischen Arbeiterorganisationen erreicht seien.

□ Kiel, 23. März. Wie ich oben erzählte, hat Vice-Admiral Batsch aus bestimmter Erklärung, bei Versand der gegenwärtigen Marineleitung sich durch nichts länger in der Marine halten lassen zu wollen.

„Seit einigen Tagen, so schreibt man der ‚Nat.-Ztg.‘, verläutet gerüchthweise, daß es doch noch zu einer Verbilligung der Militärverwaltung mit dem Reichstage betreffs der beim Militär-Pensionsgesetz entstandenen Differenzen wegen Kommunalbefreiung der Offiziere kommen werde.

Die Mitteilung des Reichskanzlers an den Hamburger Senat betreffs des Zollanschlusses von Hamburg lautet:

Berlin, 14. März 1883. Dem Senat beehre ich mich, auf das am 6. d. hier eingegangene gefällige Schreiben vom 5. d. zu erwidern, daß ich, nachdem der Senat und die Bürgerchaft nach eingehender Prüfung übereingekommen die in dem mitgetheilten Generalplan und Generalvollzugsplan vorgesehene Einrichtungen für nichtig erachtet haben, um den Anschluss Hamburgs an das deutsche Zollgebiet auf der in der Vereinbarung vom 2. Mai 1881 festgesetzten Grundzüge in einer den Interessen Hamburgs entsprechenden Weise in Vollzug zu setzen.

Ecce homo.

Niemand, und wenn er nur den rein menschlichen Standpunkt einnimmt, wird das neunzehnte Kapitel des Johannes-Evangeliums lesen, ohne auf das tiefste ergriffen zu werden.

Es liegt in dieser Reihenfolge von Szenen eine furchtbare dramatische Gewalt. Hier ziemlich treue Wiedergabe als „Empörung“ und vierzehnte „Vorstellung“ in dem Dramenroman Passionsspiele von 1880 hat in deutschen Bühnenwerken nicht ihresgleichen.

Dieser für Charakteristik bestimmte Artikel ist zu unermesslendem und verpöntem und nachfolgenden nützlichen wird uns in Anlehnung seines hohen Wertes zu nachträglichen Abdruck.

was will gegen seine Erbsehnsucht Hamlet's pietätvolles hies was a man von seinem Vater, der Napoleons berühmtes voll a hombre von Goethe? Aus dieser Quelle stammt die Hoheit der künstlerischen Darstellungen Christi vor Pilatus. Schon die wahrheitsliebste Ästele, unter den Mosaikbildern nach dem Neuen Testament zwischen den Jüngern in San Apollinare nuovo zu Ravenna sich findende, welche etwa in der Anfang des sechsten christlichen Jahrhunderts zu gehören scheint, zeigt gegenüber dem sich die Hände waschenden, mehr jugendlich freizüglichen, die Beine gleich einem Richter über-einanderlegenden Pilatus Christum in majestätischer Hoheit, das Antlitz mehr ernst als schmerzhaft, mit breitem Heiligengedien, ohne Dornenkrone, in langwallender sich togarartig gehaltener Gewandung. Bemerkte man die weitere Entwicklung des Ecce homo mit den vorangehenden und darauffolgenden Szenen im Parallelismus zu den Köpfen des Verontachtetes zusammenhängend zu verfolgen, so würde man eine lebensreiche Geschichte der Schmerzarstellungen in der christlichen Kunst gewinnen.

An der Weiterbildung der malerischen Auffassung überhaupt nimmt Giotto auf der Grenzlinie des 13. und 14. Jahrhunderts, also im Gestalter Dante's und diesem vergleichbar, eine hervorragende Stellung ein.

Abber das ergreifendste Idealbild des Ecce homo ist im Beginn des 16. Jahrhunderts, ohne den Farben- und Formreichtum in dessen L. die italienische Kunst zu ihrem freudig miltig, gelasselt worden; erfüllt dagegen von der ganzen Macht der Gedanken und Empfindungen, welche aus einer bewegten deutschen Seele auellert.

(1868) überträgt, gilt allgemein als ein schneiderig, fählichst und thätigster Offizier von einem hervorragenden seeligen Vermögen, das in seinem dreimaligen Oberkommando über das Panzerregimentgeschwader, den wichtigsten und formidabelsten Lebningskörper der Flotte, eine offene Anerkennung gefunden hat.

Provinzial-Neuigkeiten.

Der Redakteur unserer Original-Korrespondenzen aus der Provinz n. H. m. unter Angabe der Quelle gelistet.

* R. Kßen, 23. März. Der Kaiser hat dem Grafen Rosenfeld hier die Genehmigung zur Abhebung des ihm verheirateten kaiserlichen Bräutigams erteilt.

* A. Acherstein, 23. März. Der kaiserliche Oberbergamt-Eisenbahnbau hat sich eine mehrjährige Mühenarbeit beschwerlicher Entwicklung des Bergwerkes bedient in der St. Stephanen-Grube durch eine recht gute Vertheilung gelohnt.

* K. Schöner, 23. März. Seit einiger Zeit hat sich hier ein Verein gebildet, Breitenleben genannt, welcher es sich zur ersten Aufgabe macht, arme Leute zu unterstützen und zu dem Zwecke Konzerte, Bälle und sonstige Vergnügungen darzustellen.

Depositen- und Cheque-Verkehr.

Baar-Einzahlungen vergütet ich bis auf Weiteres.

Bei monatl. Kündigung mit 4 1/2% p. a.	4	"	"	4%	p. a.
"	2	"	"	3 1/2%	p. a.
"	1	"	"	3%	p. a.
täglich	"	"	"	2%	p. a.

Ernst Haassengier,
Bank- und Wechselgeschäft.

Musikalische Instrumentenhandlung

von Wiedemann's Nachfolger,
Galle a. S., Barfüßerstraße 10. Gegründet 1832.
empfehlen ein großes Lager in unübertroffener Auswahl von Geigen, Bassen, Cellos, Klavieren, Clarinetten, allen Sorten Blech-Instrumenten, Zithern, Gitarren, Harmonikas, Trommeln, allen Sorten Saiten und Bestandtheilen etc. zu billigen Preisen.

Mit dem 1. April er. treten für sämtliche Kohlensorten die Sommerpreise ein, was wir uns. werthen Geschäftsfreunden hiermit zur Kenntniss bringen.

Ed. Lincke & Ströfer,
Mötzlicherweg 1.

Rinderwagen
in großer Auswahl, Karthausen jeder Art
empfehlen zu sehr billigen Preisen

Franz Spalt, gr. Ulrichstraße 20.

Großer Möbel-Ausverkauf
von **Kroppenstädt & Co.**
wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts.

Centesimalwaagen
für Straßenhüter,
Viehwaagen,
Decimalwaagen
mit Entlastung und gleichzeitiger Verstellung (Patent angemeldet) und
Federwaagen
hält auf Lager und fertigt in jeder Frangheit die

Brückenwaagen-Fabrik
Gebrüder Schoene & Co.
vormals J. Drieselmann,
Halle a. S., Bahnhofsstraße Nr. 8.
Reparaturen prompt und billig.

Möbel-Ausverkauf.
In Folge Aufgabe meiner Lagersräume sollen sämtliche Möbel, als: Sophas, Schreib- u. Kleiderstühle, Verticos, Kommoden, Schränke, Bettstellen und Matratzen, Solen- und andere Spiegel, Tische, Stühle, zu und unterm Dachboden ausverkauft werden.

Große Klausstraße 19, Ecke der Domgasse.

Große Pferde-, Wagen- und Geschirre-Auction.
Donnerstag den 29. März 1883 Vormittags 10 Uhr
sollen in Halle a. S., Bücherg. 6 unter Garantie wegen Unglücksfall meistbietend gegen gleich bare Beschaffung:

25 Stück edlere Reit- und Wagenpferde, sowie einige brauchbare Zauchpferde, 6 offene Jagd- und Breakwagen, sowie complettes Pommersches, Sattelzeug, sämtliche übrige Geschirre, Caprioles, Geschirre, Ausrüstung, sowie englische Stummelgeschirre, Sätteln und Gelände sowie anderes mehr verkauft werden; sichere Käuferei wird Credit gewährt. Die Verkaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Halle a. S., den 22. März 1883. **C. Rost.**

Auction.
Am Dienstag den 27. d. Mts. von Vormittags 9 Uhr an verleihe ich in Mannichstraße 16 zum Zwecke folgende neue elegante Möbel in Eiche, Nussbaum, Mahagoni und Birke:

1 Buffet, 2 Verticos, 1 Silberschrank, 7 Bettstellen, 2 Kommoden, 4 runde Tische, (2 davon mit Marmorplatte), 1 Victoriaausreiter mit 2 Hauten und 6 Stühlen, 1 Schlafsofa, 2 Goldblechspiegel, 4 ovale Spiegel, 8 Stück Stühle, 2 Tische, 1 Klavierstuhl, 2 Polsterstühle, 2 Toiletentische mit Spiegel, 1 Büchertisch, 1 Sanduhnhalter gegen sofortige Beschaffung.

Petschick, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.
Der Ausverkauf des J. Kosterlitz'schen Concurs-Schnittwaaren-Lagers beginnt Montag den 26. März in Radegast im Gerichtslokal.
Der Verkauf findet stets von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends statt.

Nordhausen
1880
Erster Preis.

Ausstellungs-Eröffnung.

Halle a. S.
1881
Ehrende Anerk.

Heute eröffnete eine Ausstellung von Badearbeiten, als: verschiedene Badeeinrichtungen, darunter eine Muttereinrichtung, Badewannen in allen nur möglichen Facets, von der größten bis herab für Knegebene, verschiedene Mutter Einrichtungen, Badeschüssel, Arm- und Fußwannen, Zimmer-Douche-Apparate in allen Sorten, Bäder, Bidets, Elicies, Strahlbäder, namentlich auch Aufwässer, Wasch- und Wischmaschinen, letztere mit Räderwerken u. s. w. — Ein hochgeehrtes Publikum (auch Nichtkäufer), namentlich die Herren Aerzte, habe zu einem Besuche höchsten Ein.

Moritz König, Rnthausgasse 9, Halle a. S.

Original Singer Nähmaschinen

— fünf Millionen im Gebrauch, vorjähriger Verkauf 561,000 Stück —
sind an Güte, Dauer und vorzüglicher Construction unübertroffen und anerkannt die vollkommensten, leistungsfähigsten Nähmaschinen für den
Familiengebrauch wie für alle gewerblichen Zwecke.
Die Original Singer Maschinen sind vom vorzüglichsten Material und mit unvergleichlicher Akkuratheit hergestellt, alle complicirten und mühsamen Einrichtungen, die die Güte einer Nähmaschine nur beeinträchtigen, sowie die Handhabung erschweren, sind daran vermieden; es sind daher nicht nur die empfindlichsten sondern auch die bestconstruirten Nähmaschinen der Welt. Verkauf unter voller Garantie und ohne Preisverhöhung gegen geringe Anzahlung und wöchentliche Ratenzahlungen von A. 2.—

G. Neidlinger, Halle a. S., Leipzigerst. 103.



S. Grossmann & Sohn,
Pferdehändler,
Halle a. S., Töpferplan 4.
Von Sonnabend den 31. d. Mts. an steht
abermals ein Transport
von 50 bis 60 Stück der vorzüglichsten
Belgischen Arbeitspferde
in leichtem und schwerem Schlage bei billigster und reeller Bedienung bei uns zum Verkauf.

S. Grossmann & Sohn.

Bitte, mein Herr!!
lesen Sie, behalten Sie den Inhalt im Gedächtniß und gehen Sie nach dem Schlichtersche 21, am Markt, in den größten Ausverkauf Salles, Laden u. 1. Etage, zu
Otto Knoll.
(Das genügt!)

Da können Sie für 4-6-18-18 ein hochelegantes Weinfeld, einen feinen und guten
Frühjahrsanzug für 20, 25, 40-50-60-
einen hübschen **Sommer-Paletot** für 10, 15, 18 bis 30-
Englischleder und alle anderen Arbeitsanzüge,
Serviergeschäftsstücke und Stiefelarten für 2-9-
Damenleder- u. Zeugstiefel für 4-8-
Eil- u. Regulatorruben für 10-10-
Uhrketten und Sonden in größter Auswahl zu äußerst billigen Preisen bekommen.
Geübtes Reparatoren-Institut!!!
Auch Sonntags geöffnet!!!

Neuer Verlag von **Breitkopf & Härtel** in Leipzig.
Handbuch der altranischen Dialekte.
(Kurzgefaßte vergleichende Grammatik, Lesestücke und Glossar)
von Chr. Bartholomae.
VIII, 272 S. 8. Preis A. 6.—

Der Verfasser giebt in möglichster gedrängter Weise die Laut- und Formenlehre der beiden altranischen Dialekte — Altranisch und avestisch — zugleich mit Lesestücken, die größtentheils in Originaltypen gedruckt sind, und einem dazu gehörigen Glossar (in Umschrift). Kenntniss der altranischen Sprache ist als unerlässlich für das Studium des Altranischen vorausgesetzt; davon ausgehend hat der Verfasser die vergleichende Darstellungsweise gewählt.

Die älteste Firnis- und Farbenhandlung
von **Albert Schlüter Nachf. (Georg Uber)**
in Halle a. S., gr. Steinstr. 6.
gegründet im Jahre 1820.
empfehlen in bester Zuverlässigkeit:

- Weiße und bunte trockene Farben.
- Weiße und bunte Oelfarben.
- Weissen und braunen Leinölmilch.
- Weissen und braunen Sleack.
- Copal- und Bernsteinlack.
- Dammarlack und Asphaltlack.
- Englischen Wagenlack.
- Fussbodenlack, gelb und braun.
- Alle Sorten Spirituslacke.
- Kienöl und Terpentinöl.
- Borstpinsel und Haarpinsel.
- Wandmuster in grösster Auswahl.

Gewindeschneidzeuge
für Schrauben u. Gasgewinde in vorzüglicher Qualität bei billigster Preisstellung empfiehlt die Werkzeugfabrik von
G. Krebs & Friedrich,
Halle a. S., Ludwigsstraße 1.

Wagen-Offerte.
Pferdewagen mit und ohne Federn, Sunde, Bod- u. Sandvollwagen, Fleischerwagen, offene Dreiwhe- und halbverdeckte Wagen stehen zum Verkauf bei
C. Raake, Schmiedemeister,
Halle a. S., Bahnhofsstraße 3.

Rabatt-Sparanstalt Halle a. S.
Wir empfehlen dem konsumierenden Publikum unsere nachstehenden Geschäftsmittelglieder, welche bereits mit Ausgabe von **Rabatt-Scheinen** begünstigt haben:

- G. Apel,** Glas- und Porzellanwaren, ar. Märkerstraße 22.
- Emil Franke,** Bekleidungs-, Hüte, Krügen, Sanduhren etc., Stein- schneiden 1.
- E. Haacke,** Schnitt-, Wollenwaren- und Garnhandlung, an der Moritzstraße 5.
- F. Hille,** Material- und Colonialwaren, Geißstraße 71.
- Herrn. Hittsche,** Nähmaschinen-, Weich- und Putzwarenhandlung, ar. Schumann 10b.
- Max Käsner,** Photograph, Schulberg 3, gegenüber der Univeristät.
- D. Lehmann,** Conditoren-Waaren etc., Leipzigerstraße 105.
- F. F. Neumann,** Bädermeister, Mannichstraße 22.
- A. Pabst,** Schuhwaren- und Geißstraße 2.
- Bertha Schnabel & Co.,** Leinen- und Baumwollenwaren etc., Geißstraße 22.
- Wilh. Seidel,** Fleischermeister, ar. Brauhausgasse 15.
- Alb. Trebes,** Bädermeister, Auguststraße 9a.

Rabatt-Sparanstalt.
Der Vorstand.